

Offene Aktionen

1,2 ODER 3 REGENWALD-QUIZ

Zeit

15 Minuten

Material

Zahlenkärtchen 1,2 und 3

Fragen

Antworten

Ziel

- Bereits gelerntes Wissen über den tropischen Regenwald wiederholen und vertiefen.
- Bewegung und spielerischer Einstieg in den Workshop.

Ablauf

Ähnlich wie bei der Spielshow „1, 2 oder 3“ werden zu den gestellten Fragen drei mögliche Antworten vorgegeben. Indem sich die Kinder auf ein Feld (1, 2 oder 3) stellen, zeigen sie an, welche Antwort sie für richtig halten. Hierzu wird zum Beispiel die Tafel durch die drei Schilder (1, 2 bzw. 3) in drei Bereiche geteilt, vor denen sich die Kinder entsprechend positionieren sollen. Die Spielleitung liest eine Frage und die drei Antwortmöglichkeiten vor. Die ausgedruckten Antwortmöglichkeiten werden unter die jeweilige Zahl gehängt. Während der Spielleiter nun langsam bis zehn zählt bzw. in Anlehnung an die Spielshow langsam „1, 2 oder 3 – letzte Chance vorbei“ sagt, sollen sich die Kinder auf ein Feld stellen. Die Auflösung der Antworten kann mit dem Satz erfolgen: „Ob ihr wirklich richtig steht, seht ihr, wenn das Licht angeht!“. Jeder, der auf dem richtigen Feld steht, bekommt einen Punkt.

Quellen: Dr. Tom Deutsche, Das Regenwald-Quiz der Initiative „Faszination Regenwald“, 1. Auflage vom 10. Februar 2013, www.faszination-regenwald.de

Offene Aktionen

Regenwaldquiz

Frage 1: Wann ist im tropischen Regenwald Sommer?

- 1: Wenn bei uns Sommer ist
- 2: Wenn bei uns Winter ist
- 3: Das ganze Jahr**

Frage 2: Wie ist das Klima im Regenwald?

- 1: Tagsüber warm, nachts kalt und regnerisch
- 2: Den ganzen Tag warm und trocken
- 3: Den ganzen Tag warm und feucht**

Frage 3: Warum regnet es so viel im tropischen Regenwald?

- 1: Weil es tagsüber warm ist und viel Wasser von den Bäumen und Pflanzen verdunstet.**
- 2: Weil es so hohe Bäume gibt. Die Regenwolken bleiben in diesen Baumriesen hängen.
- 3: Weil es eine besondere Baumart gibt, den so genannten Regenbaum. Der kann Regenwolken selbst aus großer Entfernung anziehen.

Erläuterung: In Regenwaldgebieten muss man sich den Regen wie eine Art Kreislauf vorstellen. Die Sonne steht senkrecht über dem Äquator und es ist tagsüber immer gleichmäßig warm (zwischen 25 und 28 °C). Wenn es regnet, verdunstet sofort mehr als die Hälfte des Regenwassers wieder von den Blättern der Pflanzen und Bäume. Das verdunstete Wasser sammelt sich in den Wolken über den Baumwipfeln und fällt erneut in Niederschlägen herab. Das passiert mindestens einmal am Tag, meistens regnet es nachmittags. Und am nächsten Tag, wenn die wieder Sonne scheint, fängt der Kreislauf von vorne an. Der Regenwald macht sich tatsächlich einen Teil seines Regens selbst.

Frage 4: Wie hoch können die höchsten Regenwaldbäume werden?

- 1: 30 Meter
- 2: 60-70 m**
- 3: über 100 m

Frage 5: Wie hell ist es am Boden des Regenwaldes?

- 1: Überall ziemlich düster**
- 2: Überall sehr hell. Es scheint ja den ganzen Tag die Sonne.
- 3: Im Schatten der hohen Bäume dunkel, sonst sehr hell.

Erläuterung: Ein unberührter Regenwald ist ein dichter Dschungel. Er ist so voll mit verschiedenen hohen Bäumen, Sträuchern und Kletterpflanzen, die sich um die Bäume ranken, dass kaum Licht den Boden erreicht. Selbst wenn es regnet, können ein paar Minuten vergehen, ehe die ersten Tropfen durch das dichte Blätterdach zu Boden fallen.

Frage 6: Wie viele Tier- und Pflanzenarten leben im Regenwald?

- 1: über 300
- 2: fast 1000
- 3: Mehr als die Hälfte aller Tier- und Pflanzenarten, die es auf der Welt gibt.**

Erläuterung: Das Besondere des Regenwaldes ist die Artenvielfalt. Die genaue Zahl kennt allerdings niemand, denn Millionen von ihnen sind bis heute unentdeckt. Damit sie überleben können, sind Tiere und Pflanzen voneinander abhängig. Wenn ein Baum gefällt wird, sterben mit ihm auch Tausende Lebewesen – wie zum Beispiel Insekten –, die auf ihm gelebt haben. Und dann verhungern auch die Vögel, die sonst die Insekten fressen. Der Regenwald ist eine richtige Schatzkammer der Natur.

Offene Aktionen

Frage 7: Zum Schluss noch eine Frage zu den Asháninka, die Euch ja am Montag besucht haben: Was bedeutet der Name des Volkes „Asháninka“?

- 1: Geschwister, Menschen mit gleicher Sprache**
- 2: Menschen, die sich aus dem Urwald ernähren
- 3: Der Name hat gar keine Bedeutung